

WEIT - Blick

Weiterbildung für Freiwillige, die sich für geflüchtete Menschen engagieren

Unterstützend sein und bleiben

Werkzeug und Wissen

für den Umgang mit belasteten Menschen

Mittwoch, 30. November 2022

18:00 – 20:30 Uhr

Pfarrei St. Ulrich

Seuzacherstrasse 1, 8400 Winterthur



Unterstützend sein und bleiben

Werkzeug und Wissen für den Umgang mit belasteten Menschen

Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Was erleben Menschen, die stark belastet sind? • Wie können Sie als Freiwillige diese Menschen unterstützen? • Wie erkennen Sie als Freiwillige*r, ob professionelle Unterstützung notwendig ist? • Wie können Sie in schwierigen Situationen, in denen Sie selbst belastet sind, gut für sich sorgen? <p>Stellen Sie sich in ihrem freiwilligen Engagement solche Fragen? und möchten Sie Ihre eigenen Fragen direkt an eine Fachperson stellen? An diesem Abend wird Sie Nicole Wägli in dieses Thema einführen und Ihnen praxisnahe Werkzeuge an die Hand geben, die Sie umsetzen können. Und natürlich haben Sie Zeit für den gegenseitigen Austausch.</p>
Referentin	<p>Nicole Wägli, MSc. Psychologin FSP, Zebra Stadt Winterthur Nicole Wägli arbeitet als Psychologin bei der Stadt Winterthur. Ihre Arbeitsgebiete sind Kurse für die Begleitung von geflüchteten Menschen und Zebra, ein therapeutisches Angebot für Kinder und Jugendliche aus suchtbelasteten Familien.</p>
+ Moderation	<p>Jeannine Stauffer, Geschäftsstellenleiterin benevol Winterthur, Fachstelle für Freiwilligenarbeit</p>
Teilnehmer*innen	<p>Freiwillige, die sich in den verschiedenen Bereichen für geflüchtete Menschen in Winterthur engagieren. Das Engagement kann innerhalb einer Organisation oder auf privater Basis sein.</p>
Info + Anmeldung	<p>Susanne Horak, Koordinationsstelle Freiwilligenarbeit Katholische Kirche in Winterthur susanne.horak@kath-winterthur.ch, 052 269 03 87 / 076 725 58 85 Anmeldeschluss: Montag, 28. November 2022</p>

Viele Menschen engagieren sich freiwillig in Projekten für geflüchtete Menschen. Solch ein persönliches Engagement beinhaltet neben guten Begegnungen und Erfahrungen mit Menschen aus anderen Ländern viele Herausforderungen. Fachpersonen aus dem Freiwilligen- und Integrationsbereich bieten deshalb seit März 2016 eine Plattform für Informationen und Austausch mit anderen Freiwilligen an. Pro Jahr finden ca. 2 – 4 Veranstaltungen statt. Die Teilnahme ist gratis.